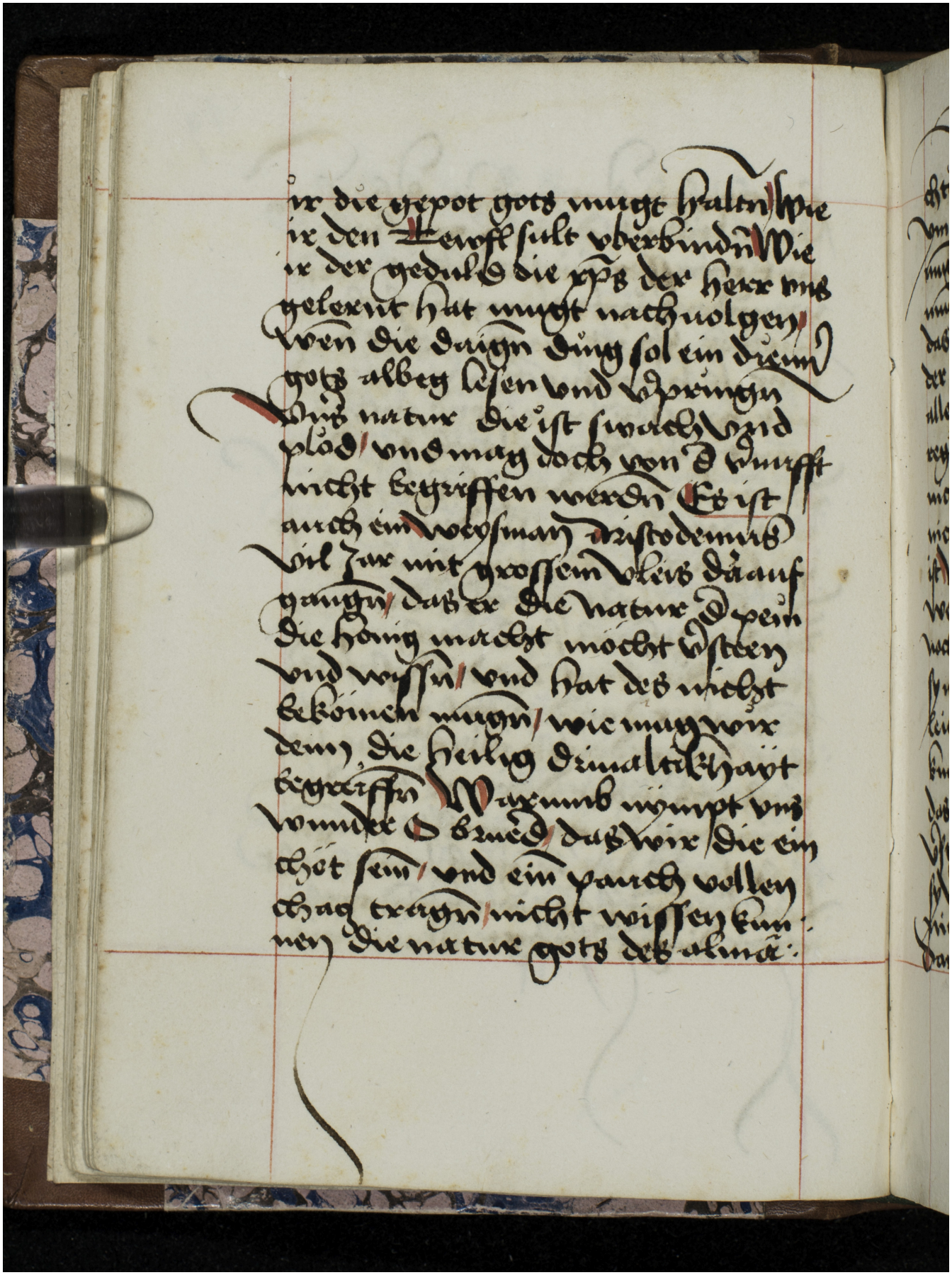
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=188
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



ir die gepot gots mugt halten/ wie
ir den Werkh sult verbinden/ Wie
ir der gedulo die eps der herr uns
gelernt hat mugt nachuolgen/
wen die daign dingg sol ein diem
gots albeg lesen vnd lerningn
dis natur die ist swach vnd
plod/ vnd may doch von d wunsch
nicht begriffen werden/ Es ist
auch ein wolcysman aristodemus
vil zu mit grossem vleis dauf
gangen/ daß er die natur d pein
die hoing macht mocht wissen
vnd wessen/ vnd hat des nicht
bekomen mugen/ wie mug wir
denn die heilig drifaltikhait
begreifen/ Mirzunb wunpt vns
wunder d bued/ daß wir die ein
chet sein/ vnd ein parch vollen
chaos treigen/ nicht wissen kun
nen die natur gots des almech-